



Sammlung Theaterzettel

Die Zauberflöte

Mozart, Wolfgang Amadeus

1877-12-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1424

Mannheim.

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,

den 2. December 1877.



35. Vorstellung.

A - Abonnement.

Die Zauberflöte.

Große Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart.

Sarastro	Herr Müllinger.
Samio	Herr Slowak.
Die Königin der Nacht	Frau Kreischy.
Pamina, ihre Tochter	Fräul. Ottiker.
Papageno	Herr Planz.
Papagena	Frau Auer-Herbeck.
Monostatos, ein Mohr	Herr Grahl.
Frauen der Königin	Fräul. Szégal.
	Frau Wiczel.
	Frau Seubert-Hausen.
	Frau Slowak.
Genien	Fräul. Schellh.
	Fräul. Krapp.
Erster Priester	Herr Knapp.
Priester	Herr Peters.
	Herr Ditt.
Priester. Geharnischte Männer. Sklaven. Amazonen Bajaderen. Gefolge u. s. w.	

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pf. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	4 Mark 50 Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	3 Mark — Pf.
Sperrsitze im Parquet	3 Mark — Pf.
Stehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 70 Pf.
Parterre	1 Mark 70 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark 20 Pf.
Gallerieloge	— Mark 90 Pf.
Gallerie	— Mark 50 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Comp., westliche Hauptstraße No. 96.
 Billets zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten von der Brückenstation	Mannheim im Anschluß an den Zug
" 9 " 45 " " "	Ludwigshafen nach
" 10 " 15 " " "	Speier, Germersheim, Neustadt, Landau,
" 11 " 18 " " "	Kaiserlautern und Pärkheim.
" 10 " 15 " " Mannheim	Frankenthal und Worms.
" 11 " 10 " " "	Speyer, Neustadt, Weiskenburg, Straßburg.
" 10 " 55 " " "	Heidelberg,
	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
	Ladenburg und Weinheim.